

Ausgelernt war gestern

Wie heute ein neues Verständnis von Lernen notwendig ist

12.12.23, Rudersberg

Programm



08:30

Ankommen



09:00

Begrüßung

Dr. Sabine Stützle-Leinmüller (Leiterin Geschäftsbereich Fachkräfte Wirtschaftsförderung Region Stuttgart) & Peter Hofelich (Regionalbeauftragter für Qualifizierung und Weiterbildung)



09:10

Einführung

Beitrag aus Wissenschaft oder Praxis (tbd)



09:25

Neues Lernen – Buzzword-Bingo oder zukunftsweisender Trend?

Begriffe wie New Learning, Reskilling, Upskilling, Future Skills, Lernen 4.0 sind derzeit in aller Munde. Doch sind diese Begriffe mehr als Schlagworte im Buzzword-Bingo der jährlichen Lernrends? Welche Lern- und Bildungsansätze verbergen sich hinter diesen Begriffen und welchen Beitrag leisten sie, wenn es darum geht, die Lern- und Weiterbildungskultur in Betrieben zukunftsfähig aufzustellen, dem Fachkräftemangel aus eigener Kraft zu begegnen und Bildungskosten zu senken?

Der Impulsvortrag von Nicola Eva Westermann (Direktorin Steinbeis Co-Innovation Academy) gibt einen Einblick in das Wie und Warum der Ansätze des Neuen Lernens und inwiefern es sich lohnt, diese Trends ernsthaft zu betrachten.



09:50

Pause

10:10

Selbstgesteuertes Projektlernen: Praxisbeispiele aus dem Alltag von STIHL

In einer Zeit zunehmender Komplexität, Ungewissheit und des rasanten technologischen Wandels wird lebenslanges, berufsbegleitendes Lernen für Unternehmen zum Erfolgsfaktor. Doch wie lässt sich Weiterbildung trotz knapper Ressourcen wirksam in den Arbeitsalltag integrieren?

In ihrem Vortrag stellen **Johannes Guischart** (STIHL) und **Hannes Ruß** (selbstständiger Designer) das Konzept des Selbstgesteuerten Projektlernens anhand gemeinsam realisierter Projekte aus dem STIHL-Kontext vor und geben praktische Tipps zur Einführung des Lernformats im eigenen Unternehmen.

10:35

Kurz & bündig: Angebote im Überblick

Elevator Pitches zu konkreten Unterstützungsangeboten der Partnerorganisationen des Weiterbildungsverbands Region Stuttgart (WBV)

11:00

Marktplatz & Lernräume: Zeit zum Lernen, Informieren und Netzwerken

Marktplatz mit Informationsständen der Verbundpartner

Vier interaktive Lernräume mit unterschiedlichen Schwerpunkten (limitiert auf max. 15 Teilnehmende pro Lernraum), Inhalte siehe nächste Seite

12:50

Verabschiedung & Ausblick

13:00

Ausklang

Moderation: Daniela D. König, Regionalbüro für berufliche Fortbildung Stuttgart

1

Der Auftragsklärungsprozess als Ausgangspunkt für Selbstgesteuertes Projektlernen

Sie erleben in einer Simulation als Gruppe eine Herausforderung des betrieblichen Alltags. Auf Basis dieser Gruppenerfahrung lernen Sie den Auftragsklärungsprozess zum Selbstgesteuerten Projektlernen kennen, der die Basis für die Bearbeitung eigener betrieblicher Herausforderungen mit dieser Lernmethode ist.

Gastgeber: Johannes Guischard, STIHL

2

Mit digitalem Lernen motiviert lebenslang lernen

Flexibilität und Motivation sind Grundvoraussetzungen für eine berufsbegleitende Weiterbildung. Am Beispiel des AKAD Campus stellen wir vor, wie Sie Online-Lernkurse nahtlos in Ihren beruflichen Alltag integrieren können. Kommen Sie mit uns in den Austausch, wie durch strukturierte digitale Lernumgebungen und flexible Lehrmethoden ein personalisierter Lernprozess gefördert wird, um eine effektive berufsbegleitende Weiterbildung zu ermöglichen.

Gastgeberin: Kathrin Karasek, AKAD University

3

[Lernraum zum Qualifizierungschancengesetz und Fördermöglichkeiten – work in progress]

In diesem Lernraum erfahren Sie mehr zu möglichen Förderleistungen und gesetzlichen Regelungen, die Sie bei der beruflichen Weiterbildung Ihrer Beschäftigten unterstützen. Nähere Informationen folgen in Kürze.

Gastgeber: Arbeitgeber-Service der Agentur für Arbeit

4

[Lernraum - work in progress]

Dieser Lernraum ist aktuell noch in der Findungsphase. Sobald Titel, Inhalt und Gastgebende feststehen, wird das Programm auf q.guide-region-stuttgart.de aktualisiert. Doch eines ist garantiert: Auch hier steht der Austausch und das von- und miteinander Lernen im Vordergrund.

Gastgeber: tbd